



Bürgerverein Schwarzenbek e. V.

Vorstand



Beginn: 19.02.2008 19:10 Uhr
Ende: 19.02.2008 20:30 Uhr

PROTOKOLL

der Jahreshauptversammlung 2010 des Bürgervereins Schwarzenbek e.V. am 19.02.2010 im Hotel „Alte Meierei“ zu Schwarzenbek:

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste durch die Vorsitzende

Grußwort des Bürgervorstehers, Herrn Beckmann, für die Stadt

2. Eröffnung und Formalitäten

I. Protokollführung

Die Mitgliederanzahl wurde durch eine Anwesenheitsliste, die am Eingang auslag, ermittelt.

Die Gäste wurden um Verständnis und Fairness gebeten, sich bei der Wahl zurückzuhalten um die Abstimmungsergebnisse nicht zu verfälschen.

Jedem Mitglied steht eine Stimme zu.

Es sind 99 Mitglieder anwesend.

Wahl eines Protokollführers:

Vorgeschlagen vom Vorstand wird Herr Willhoeft:

mit „Ja“ stimmen: 98 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1

Herr Willhoeft nimmt die Wahl an.

II. Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnungspunkte:

Die Vorsitzende stellt fest, dass satzungsgemäß die Einladung erfolgte. Die Tagesordnungspunkte lagen jedem Mitglied vor. Ein Antrag zur Änderung der Tagesordnung liegt dem Vorstand nicht vor.

Frage: Werden Dringlichkeitsanträge gestellt

Vorsitzende: Ute Stimper
Telefon: 04155 / 3905
E-Mail: Vorsitzender@buergerverein-schwarzenbek.de
Internet: www.buergerverein-schwarzenbek.de

Amtsgericht Schwarzenbek VR 323
Bankverbindung: Kreissparkasse Hztg. Lauenburg
BLZ: 230 527 50
Konto: 14869



Bürgerverein Schwarzenbek e. V.

Vorstand



Dringlichkeitsanträge werden nicht gestellt.

Es findet eine Abstimmung über die Annahme der Tagesordnung statt.

mit „Ja“ stimmen: 99 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

So findet dann die vorliegende Tagesordnung ihre Gültigkeit.

3. Tätigkeitsbericht des geschäftsführenden Vorstandes

Frau Petersen hielt einen Rückblick der Tätigkeit seit der letzten Jahreshauptversammlung. .

Es wurden keine Fragen der Mitglieder an den Vorstand zum Tätigkeitsbericht gestellt.

4. Bericht des Kassenwartes: Frau Gisela Berger

5. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht wird vom Mitglied Herrn Pöche vorgetragen.

Die Kasse wurde am 12.02.2010 von den Kassenprüfern Herrn Pöche und Herrn Gölden geprüft mit dem Ergebnis:

„ohne Beanstandungen“

6. Entlastung des amtierenden Vorstandes für seine Amtszeit durch den Kassenprüfer nach Satzung, § 13 Abs. 4:

Für die Entlastung stimmen:

mit „Ja“ stimmen: 91 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 8

Damit wird der Vorstand entlastet.

7. Wahlen

1. Wahl eines Wahlleiters:

Vorgeschlagen vom Vorstand wird wegen Unverfänglichkeit (weil sie nicht mehr zur Wahl steht) und der Einfachheit halber **Frau Sylvia Petersen:**
Gibt es andere Vorschläge?

mit „Ja“ stimmen: 98 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1

Oben genanntes Mitglied nimmt die Wahl an.

**Der Wahlleiter bittet noch mal die Gäste um Verständnis und Fairness, sich bei der Wahl zurückzuhalten um die Abstimmungsergebnisse nicht zu verfälschen.
Der Wahlleiter erklärt: „Jedem Mitglied steht eine Stimme zu.“**



Bürgerverein Schwarzenbek e. V.

Vorstand



Der Wahlleiter schlägt vor, dass die Art der Abstimmung nach § 14.5 als „Handzeichenwahl“ stattfindet. Es wird von keinem stimmberechtigten Mitglied eine geheime Wahl beantragt. Da dies der Fall ist, wird die Wahl des Vorstandes somit per „Handzeichenwahl“ durchgeführt.

2. Wahl eines neuen Vorstandes, geleitet durch die Wahlleiterin

Für das Amt der **Vorsitzenden** für 2 Jahre wird vom Vorstand vorgeschlagen:

1. **Ute Stimper** 2. _____

Es wird als „Handzeichenwahl“ abgestimmt:

mit „Ja“ stimmen: 96 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 3

Frau Stimper nimmt die Wahl an.

Für das Amt des **Kassenwartes** für 2 Jahre wird vom Vorstand vorgeschlagen:

1. **Gisela Berger** 2. _____

Es wird als „Handzeichenwahl“ abgestimmt:

mit „Ja“ stimmen: 98 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1

Frau Berger nimmt die Wahl an.

Für das Amt des **2. Beisitzers** für 1 Jahre wird vom Vorstand vorgeschlagen:

1. **Hartmut Schacht** 2. _____

Es wird als „Handzeichenwahl“ abgestimmt:

mit „Ja“ stimmen: 98 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1

Herr Schacht nimmt die Wahl an.

Für das Amt des **3. Beisitzers** für 2 Jahre wird vom Vorstand vorgeschlagen:

1. **Herbert Wustrack** 2. _____

Es wird als „Handzeichenwahl“ abgestimmt:

mit „Ja“ stimmen: 98 mit „Nein“ stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1

Herr Wustrack nimmt die Wahl an.



Bürgerverein Schwarzenbek e. V.

Vorstand



Für das Amt des **4. Beisitzers** für 2 Jahre wird vom Vorstand vorgeschlagen:

1. **Hans-Jürgen Steffen**

2. _____

Es wird als „Handzeichenwahl“ abgestimmt:

mit „Ja“ stimmen: 98

mit „Nein“ stimmen: 0

Stimmenthaltung: 1

Herr Steffen nimmt die Wahl an.

Für das Amt des **Kassenprüfers** für 2 Jahre wurde vorgeschlagen:

1. **Frau Ursel Soltmann**

2. _____

3. _____

4. _____

Es wird als „Handzeichenwahl“ abgestimmt:

mit „Ja“ stimmen: 98

mit „Nein“ stimmen: 0

Stimmenthaltung: 1

Frau Soltmann nimmt die Wahl an.

9. **Verschiedenes, Aussprache**

Keine Wortmeldungen

So war's geschehen:

Schwarzenbek, den 19.02.2010

Unterschrift der Protokollführung:

Unterschrift der Vorsitzenden: